

# AMTSBLATT

Große Kreisstadt Leinfelden-Echterdingen

Nr. 36 | 39. Jahrgang | 6. September 2013

## "Information nimmt die Scheu": Veranstaltungsreihe rund um das Thema Demenz Mit dem Erinnerungskoffer in die innere Welt

Der Bedarf an Beratung und Hilfsangeboten steigt, wie die Anfragen im Pflegestützpunkt oder auch Anrufe bei der Polizei und sozialen Hilfsdiensten zeigen: In einer älter werdenden Gesellschaft wächst die Zahl der Demenzzkranken. Zwei Prozent der Bevölkerung, so die Schätzungen, sind früher oder später betroffen. Bezogen auf Leinfelden-Echterdingen wären das derzeit 800 Menschen.

Die Stadt beteiligt sich denn auch seit Jahren an der Aktion Demenzfreundliche Kommune ([www.demenzfreundliche-kommunen.de](http://www.demenzfreundliche-kommunen.de)). "Demenz stellt eine große soziale und menschliche Herausforderung für das Gemeinwesen dar", betonte Bürgermeister Alexander Ludwig vor der Presse bei der Vorstellung der Veranstaltungsreihe "Demenz... geht uns alle an". Im letzten Jahr stieß die Bündelung von informativen wie auch geselligen Angeboten für Demenzzranke und ihre Angehörigen auf großes Interesse, so dass sie in diesem Herbst, vom 12. September bis 16. Oktober, fortgesetzt wird.

Das Programm reicht vom Bewegungsangebot über den Vortrag zur rechtlichen Situation bis hin zur Kommunikation am Lebensende. Oder man schaut in den "Erinnerungskoffer": vielerlei persönliche Gegenstände aus dem Leben vor der Demenz, die



Erlebtes wachrufen und Gefühle wecken. Möglich wird diese Vielfalt durch das Zusammenwirken zwischen Stadt, Koordinationsteam Demenz - bestehend aus Bürger-

stiftung, Stadtseniorenrat, dem Häuslichen Betreuungsdienst Demenz und Pflegestützpunkt - sowie zahlreichen engagierten Beteiligten, darunter die Kirchengemeinden, die Hospizgruppe und die Sportvereine aus Stetten, Musberg und Leinfelden.

Viel "Unwissenheit und Scheu" gebe es, Demenz gelte immer noch als Tabuthema, stellen Sabine Schmitz und Nadja Hefele fest, die Ansprechpartnerinnen beim Pflegestützpunkt Leinfelden-Echterdingen (angesiedelt beim Amt für soziale Dienste, Tel. 1600-251/-229). Wie geht man um mit dem demenzen Angehörigen - oder dem hilflosen, verwirrten Nachbarn, der im Bademantel durch die Straßen läuft?

"Information nimmt die Scheu!", davon ist Karin Rausch überzeugt. Die Lehrerin für Pflegeberufe gibt gemeinsam mit Petra Feuer vom Häuslichen Betreuungsdienst Demenz den „Erste-Hilfe-Kurs Demenz“, der die Veranstaltungsreihe eröffnet (Donnerstag, 12.9., 15 Uhr, Treff Zehntscheuer. Anmeldung Tel.1600-251. Der Eintritt ist frei!). Nicht nur Angehörige, auch die Nachbarn, der Polizist oder die Verkäuferin können dort etwas über die Krankheit und die innere Welt demenzzkranker Menschen er-

*Fortsetzung und Programm Seite 3*



### Letzte Orgelmusik zur Marktzeit

Zum letzten Mal in diesem Jahr gibt es am morgigen Samstag um 11 Uhr in der Stephanuskirche Echterdingen "Orgelmusik zur Marktzeit". Florian Lill spielt Werke u.a. von Bach und Mendelssohn Bartholdy. Der Eintritt ist frei - Spenden für die kirchenmusikalische Arbeit sind willkommen.

Die Reihe wird im nächsten Jahr fortgesetzt.

  
Leinfelden-Echterdingen  
*Die schönste Seite der Filder.*

## Notdienste

### Notrufnummer 112

Sie gilt für Notarzt, Rettungsdienst und Feuerwehr gleichermaßen und funktioniert von allen Festnetzen und Mobiltelefonen in ganz Europa aus.

### Ärztlicher Notfalldienst

**Wochenende/Feiertage:** Freitagabend und Vorfeiertag von 19 bis 23 Uhr, Samstag/Sonntag/Feiertag von 8 bis 23 Uhr ist die Notfallpraxis an der Filderklinik besetzt. Begeben Sie sich bitte ohne Voranmeldung dorthin: Im Haberschlag 7, Bonlanden. Sie benötigen für den Notdienst Ihre Krankenversicherungskarte.

**Montag bis Donnerstag** gilt für alle Notfälle ab 19 Uhr die Vermittlung über die Leitstelle unter Tel. 0711/60 130 60.

Für **dringende Hausbesuche** erreichen Sie zur Vermittlung des Hausbesuchs die Leitstelle des DRK unter der Nummer 0711/60 130 60.

### Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

7./8.9. Dr. Daferner, Otto-Schuster-Str. 35, Nellingen, Tel. 0711/3412476  
In Notfällen: 112

### Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst:

Wochenende und Feiertage 11-12, 17-18 Uhr. Dienst habenden Zahnärzte unter Tel. 7877755

### Augenärztlicher Bereitschaftsdienst:

zu erfragen unter Tel. 0711/2628012

**Frauen helfen Fraue:** Tel. 0711/7949414

**Frauenhaus Filder:** Tel. 0711/9977461

**Telefonseelsorge:** Tel. 0800 111 0111 und 0800 111 0222. Wir sind da. Immer.

### Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Notdienste sind über den Anrufbeantworter des Tierarztes zu erfragen.

### Apothekendienst

Fr. 6.9. Markt-Apotheke, Leinfelden, Markt-platz 2, Tel.: 75 31 64

Sa. 7.9. Apotheke z.d. 3 Linden, Harthausen, Harthäuser Hauptstr. 4, Tel.: 07158 - 98 56 10

So. 8.9. Herz Apotheke Mache, Echterdingen, Bernhäuser Str. 5, Tel.: 9 90 95 50

Mo. 9.9. Apotheke am Bahnhof, Bernhausen, Karlstr. 20, Tel. 70 63 25

Di. 10.9. Kristall-Apotheke, Leinfelden, Hohenheimer Str. 11, Tel.: 75 53 09

Mi. 11.9. Neue Apotheke, Bernhausen, Bernhäuser Hauptstr. 7, Tel.: 70 26 08

Do. 12.9. Rats-Apotheke, Leinfelden, Irisstr. 9, Tel.: 75 14 38

Fr. 13.9. Mörike-Apotheke, Plattenhardt, Uhlbergstr. 37, Tel.: 77 11 32

**Giftnotruf-Infozentrum** Tel. 0761/19240

**Rufbereitschaft der Stadtwerke außerhalb der Dienstzeit:** Tel. 0700-53782389

### Stromausfall-Notdienst:

EnBW-Störungsdienst Tel. 0800-3629477

Störungsannahme rund um die Uhr.

### Notdienst der SHK-Innung Sanitär Heizung Klempner, 10-18 Uhr:

7./8.9. Kurt Wenzelburger Sanitär- und Heiztechnik, Jacob-Brodbeck-Straße 56, Filderstadt, Tel. 70709880

**Polizeiposten** Kornblumenweg 4, 70771 Leinfelden, Tel. 0711/903770, Mo - Fr 7-19 Uhr

## Müllkalender

**Hausmüll - alle 14 Tage:** Echterdingen I, II, Unteraichen, Oberaichen: 9.9., Leinfelden, Musberg, Stetten: 10.9.

**Hausmüll - alle vier Wochen:** Echterdingen I und Unteraichen: 23.9., Echterdingen II und Oberaichen: 9.9., Leinfelden: 10.9., Musberg, Stetten: 24.9.

**Gelber Sack:** Echterdingen I, II, Unteraichen, Oberaichen: 9.9., Leinfelden: 11.9., Musberg, Stetten: 12.9.

**Biotonne:** Echterdingen I, II, Unteraichen, Oberaichen: 16.9., Leinfelden, Musberg, Stetten: 17.9.

**Papiertonne:** Echterdingen I, II, Unteraichen und Oberaichen: 23.9., Leinfelden: 24.9., Musberg und Stetten: 26.9.

Alle Termine finden Sie auch in Ihrem Müllkalender und auf der städtischen Homepage (Suchbegriff "Müllabfuhr")

### Kompostierungsanlage Stetten

Sielminger Straße (bei der Kläranlage)

Di 13.00 - 16.30 h

Mi 13.00 - 18.00 h

Fr 7.30 - 11.30 h und 13.00 - 16.30 h

Sa 8.00 - 12.00 h

**Infotelefon** Abfallwirtschaftsbetrieb:

0800/9312-526 (a.d. Festnetz kostenlos)

## Wochenmärkte

**Echterdingen:** Mi, Sa 7-12 Uhr.

**Leinfelden:** Mi, Sa 7-12 Uhr

**Musberg:** Fr 14-18 Uhr

**Stetten:** Do 7-12 Uhr - **neuer Standort:**

**Ecke Post/Stettener Hauptstraße!**

## Stadtverwaltung

www.leinfelden-echterdingen.de

**Sprechzeiten:** Mo bis Fr 8-12 Uhr, Mi 14-18 Uhr  
Zentrale: Tel. 0711/1600-0

**Jugend- u. Bürgersprechstunde bei OB Klenk:**

Anmeldung Tel. 1600-215, Frau Rausch

**Bürgertelefon,** jederzeit aufnahmebereit:

Tel. 75 27 77; Fax 1600-228

**Energieberatung der Stadtwerke:**

Tel. 1600-570, energieberatung@le-mail.de.

## Musikschule

Echterdingen, Stadionstr. 6, ☎ 72249801  
musikschule@le-mail.de

www.musikschule.leinfelden-echterdingen.de

## Stadtbücherei

www.stadtbuecherei.leinfelden-echterdingen.de  
stadtbuecherei@le-mail.de

Bücherei **Echterdingen**, Maiergasse 8, (Zehntschauer), Tel. 1600-634. Bücherei **Leinfelden**, Neuer Markt 1, Tel. 1600-276.

Di, Do 15-19 Uhr, Mi 10-13 und 15-18 Uhr,  
Fr 15-18 Uhr, Sa 10-13 Uhr.

Rund um die Uhr: www.247online-bibliothek.de

Bücherei **Musberg an der Eichbergschule**, Schlossbergweg 17, Tel. 7585 7744.

Di, Do 15-18 Uhr. Während der Schulferien Di 15-18 Uhr. buecherei-musberg@web.de

Bücherei **Stetten in der Lindachschule**, Jahnstraße 60, Tel. 4893344

Di, Mi 15-19 Uhr, Do 9-12 Uhr. Während der Schulferien Mi 15-19 Uhr.

buechereistetten@googlemail.com

## Hallenbad

Leinfelden, Stuttgarter Str. 76, Tel. 1600-261  
Einlass bis 1 Stunde vor Badeschluss. Badezeit unbegrenzt. Wb = Warmbadetag

### Öffnungszeiten:

Di (Wb) 6-21 Uhr

Mi 7-21 Uhr

Fr 7-21 Uhr

Sa 7-17 Uhr

So 7-17 Uhr

Geschlossen: Mo, Do

(Schul- und Vereinsschwimmen)

### Sauna/Dampfbad:

Damen: Di 7-13 Uhr, Mi 13-21 Uhr

Herren: Mi 7-13 Uhr

Gemischt: Di 13-21 Uhr, Fr 7-21 Uhr,

Sa 7-17 Uhr, So 7-17 Uhr

Geschlossen: Mo, Do

### Lange Saunanacht am Samstag 26.10., von 20 bis 10 Uhr

Mit textilfreiem Schwimmen bei Fackelschein und ausgewählten Aufgüssen

**Kindernachmittag mit Pluto:** Jeden 1. Samstag im Monat von 14-16:45 Uhr

**Wassergymnastik:** Di und Mi 8 Uhr (kostenlos)

**Power-Aqua-Fitness:** Mo 16.45-17.30 Uhr

## VHS

Geschäftsstelle Leinfelden, Neuer Markt 3  
Tel. 1600-315; Fax 1600-305

www.vhs.leinfelden-echterdingen.de

## Anzeigenannahme

Nussbaum Medien, Büro Echterdingen  
Kanalarstr. 17, 70771 L. Echterdingen

**Tel. 0711/99076-0, Fax 99076-10**  
anzeigen.70771@nussbaummedien.de



**Amtsblatt der  
Großen Kreisstadt  
Leinfelden-Echterdingen**

### Impressum

Erscheint wöchentlich freitags  
Herausgeber: Stadt Leinfelden-Echterdingen  
Verantwortlich für den Textteil (ausgenommen Vereins-  
teil): Klaus Peter Wagner, Marktplatz 1, 70771 Leinfelden-Echterdingen. Tel. 1600-888 (keine Anzeigen!)  
Anzeigenannahme: Tel. 99076-0, Fax: 1600-269.  
www.leinfelden-echterdingen.de

Redaktion: Gisela Fechner, amtsblatt@le-mail.de

Für den Inhalt der einzelnen Beiträge der nicht städtischen Organisationen sind die in den Beiträgen als verantwortlich genannten Personen verantwortlich.

Verantwortlich für den Vereinsteil: „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Brigitte Nussbaum, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-0.

www.nussbaum-wds.de  
anzeigen.70771@nussbaummedien.de

Druck und Verlag: Nussbaum Medien

Weil der Stadt GmbH & Co. KG,

Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt

Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.

Zustellung und Vertrieb: WDS Pressevertrieb GmbH, Josef-Beyerle-Straße 9a, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0 oder 6924-13.

abonnenten@wdspresservertrieb.de

www.wdspresservertrieb.de



fahren und bekommen Tipps für den Umgang mit ihnen. Denn demente Menschen können durchaus für längere Zeit noch alleine zu Hause leben. Sie haben ihre Routinen und gewohnte Wege, auch wenn sie ihr Gedächtnis öfters im Stich lässt, weiß Susanne Sternberg vom Stadtseniorenrat: "Das funktioniert - wenn alle mitmachen, wenn man sie kennt im Ort und anspricht, falls sie sich nicht mehr zurechtfinden." Eine Unterbringung im Heim, in einer unbekannteren Umgebung bringe sie in dieser Phase der Krankheit oftmals erst richtig durcheinander.

Auch das Miteinander steht deshalb auf dem Programm. "Wir wollten ein Gleichgewicht von Information und Unterhaltung in der Gemeinschaft", sagt Nadja Hefeles vom Pflegestützpunkt. So lädt zum Welt-Alzhei-



Bürgermeister Ludwig und Mitarbeiterinnen des Koordinationsteams Demenz: (v.l.) Brigitte Bauer-Söllner (Bürgerstiftung), Nadja Hefeles (Pflegestützpunkt), Karin Rausch (Häuslicher Betreuungsdienst Demenz), Sabine Schmitz (Pflegestützpunkt), Barbara Stumpf-Rühle und Elfriede Wieland (beide Hospizgruppe). Foto: Bergmann

mertag der Häusliche Betreuungsdienst Demenzkranke und ihre Angehörigen wieder herzlich zu einem schönen Nachmittag ein. Zwei Clowninnen werden bei Kaffee und Kuchen für gute Laune sorgen. (Freitag, 13.9., 15 Uhr, im Treff Impuls. Falls Sie

abgeholt werden möchten, melden Sie sich bitte an bis zum Dienstag, 10.9., unter Tel. 1600-234.) gif

> Die detaillierte Programmbroschüre liegt in öffentlichen Gebäuden und vielen Geschäften aus.

## Das Programm im Überblick

Do., 12.9., 15-17.30 Uhr, Treff Zehntscheuer

**Erste-Hilfe-Kurs Demenz**  
Anmeldung erforderlich

Fr., 13.9., 15-16.30 Uhr, Treff Impuls

**Nachmittag für Demenzkranke und ihre Angehörigen**

Mi., 18.9., 16-17.30 Uhr, Treff Zehntscheuer

**Erinnerungsarbeit**

Mi., 25.9., 11-12 Uhr, Treff Impuls

Schnupperstunde **Bewegungsangebot**

Mi., 25.9., 19.30-21 Uhr, Zehntscheuer Bürgersaal

**Kommunikation am Lebensende**

So., 29.9. 15-16 Uhr, Ev. Dreifaltigkeitskirche Musberg

**Gottesdienst für Demenzkranke**

Mi., 2.10., 15-16 Uhr, Treff Zehntscheuer

**Das Pflege-Neuausrichtungsgesetz**

Mi., 9.10., 18-19.30 Uhr, Treff Zehntscheuer

**Selbstbestimmung durch Vorsorgevollmacht**

Sa., 12.10., 15-16 Uhr, Stephanuskirche Echterdingen

**Gottesdienst für Demenzkranke**

Mi., 16.10., 18-20 Uhr, Treff Impuls

**Kino am Abend mit Diskussion**

17. - 28.9., Bücherei Leinfelden und Echterdingen

**Medientisch zum Thema**

### Regelmäßige Angebote:

**Gesprächskreis für pflegende Angehörige**

Jeden 1. Mittwoch im Monat, 14.30-16 Uhr, Amt für soziale Dienste, Leinfelden, Neuer Markt 3, Zi. 121, 1.OG. Pflegestützpunkt und SOFA (Sozialpsychiatrischer Dienst für alte Menschen, Nürtingen). Anmeldung: Tel. 1600-251

**Häuslicher Betreuungsdienst Demenz**

In Zusammenarbeit mit dem Pflegestützpunkt, Stadtseniorenrat und der Bürgerstiftung. Kontakt: Tel. 1600-251

**Betreuungsgruppen für Menschen mit Demenz:**

**Betreuungsgruppe Strobel**

Mittwochs 14-17 Uhr, Oberaichen  
Anmeldung: Tel. 754 0590 / 440 9818

**Café der Erinnerung**

Freitags 13.30-17 Uhr, PMH-Gemeindehaus Echterdingen  
Anmeldung bei der Diakoniestation: Tel. 797 3380

**Musberger Runde**

Donnerstags 11-16 Uhr, Ev. Gemeindehaus Musberg. Anmeldung: Tel. 797 3380

## Wieder freie Fahrt ins Siebenmühlental

Der Fahrt ins Siebenmühlental zu den Mühlen steht nichts mehr im Wege. Ab Montag ist die Kreisstraße 1227 zwischen Musberg/Leinfelden und Seebrückenmühle termingerech wieder komplett offen und kein Umweg durch Echterdingen mehr nötig. Acht Wochen hat die Sanierung der Brückenbauwerke und der Fahrbahn gedauert. Träger der Baumaßnahme war das Straßenbauamt des Landkreises Esslingen.

**wirtschaftsOASE**  
**leinfelden - Echterdingen**

**Ich bin dabei, weil...**

„...das Projekt die optimale Plattform bietet, sich auf regionaler Ebene zu präsentieren.“

Wohndekor Karl Müller



**LE**  
*Leinfelden-Echterdingen - wo sonst.*

## Das Herbst-/Wintersemester an der Volkshochschule Interaktiver Unterricht per "Webinar"

Einen weit gespannten Bogen bietet wieder einmal das neue Programm der Volkshochschule (VHS). Die Kurse starten ab 23. September. Einige „Besonderheiten“ daraus seien hier kurz herausgegriffen.

Im Oktober startet die Reihe der Städtepartnerschaftsjubiläen, die bis zum Sommer 2014 gefeiert werden. Die jahrzehntelangen freundschaftlichen Verbindungen zwischen LE und Manosque (Frankreich), York (Pennsylvania/USA) und Poltawa (Ukraine) werden auch von der VHS gewürdigt. Von der Geschichte der Provence und der dort im Mittelalter aktiven christlichen Rebellen reicht das Spektrum über die Geschichte der Ukraine und der Schlacht von Poltawa 1709 bis zur amerikanischen Revolution 1776 und den Schicksalen deutscher Einwanderer („Dazwischen der Ozean“, 2.12.). Die Reihe wird im Frühjahr-/Sommersemester 2014 fortgesetzt.

### Studienfahrt nach Paderborn

Zur großen Ausstellung „CREDO - Christianisierung Europas im Mittelalter“ in Paderborn bietet die VHS eine Studienfahrt. Die Ausstellung führt in einen Raum, der im 8./9. Jahrhundert Ort konfliktreicher Auseinandersetzungen gewesen ist. Dass die Ausbreitung des Christentums in West-, Mittel- und Osteuropa keineswegs friedlich verlaufen ist, zeigt diese Ausstellung ebenso, wie die Entstehung einer Kultur mit ihren spätantiken und gallogermanischen Wurzeln, die wunderbare Kunstschätze hervorgebracht hat. Zur Studienfahrt nach Paderborn vom 18. bis 20. Oktober ist ein spezieller Flyer erhältlich.

Andere Kulturen lassen sich aber auch bei uns erleben. Im Rahmen der Sonntagsvorträge im Echterdinger Schafrain kann man die Insel Irland „mit allen Sinnen“ kennenlernen, mit Bildern, Erzählungen und Live-

Musik (17.11.). Einen besonderen Genuss verspricht auch ein spanischer Liederabend mit Ángel García (29.11.), Spanischlehrer an der VHS.

Eine Gruppe von Volkshochschulen startet ab 16. September ein Experiment: das Live-Online-Bewegungstraining. Von Montag- bis Freitagmorgen können Fitness-Interessierte an einem einstündigen Bewegungsunterricht übers Internet teilnehmen, der von Dozentinnen live angeleitet wird. Darüberhinaus wird es Entspannungsübungen, Tipps zur Gesundheit und Frühstücksrezepte geben. Die Teilnehmenden können selbst entscheiden, wann und wie lange sie mitmachen, und die Teilnahme ist kostenlos.

Damit steigt auch die VHS Leinfelden-Echterdingen in ein neues Veranstaltungsformat ein: das „Webinar“, in dem per Internet ein lebendiger, teilweise auch interaktiver Unterricht geboten wird.

Gemeinsam mit dem Verein „Frauen helfen Frauen e.V.“ bieten die drei Volkshochschulen Filderstadt, Leinfelden-Echterdingen und Ostfildern (vhs3) einen Einführungskurs in Wendo im Oktober in der Filderhalle an. Kernstück des Volkshochschulprogramms ist traditionsgemäß die Allgemeinbildung. In diesem Herbst steht eine Vielzahl von Künstlern im Mittelpunkt, von Brueghel und Rembrandt über Degas und Renoir, Kollwitz, Baumeister bis zu Beuys.

### Neu: Philosophischer Gesprächskreis

Neu sind der Philosophische Gesprächskreis und ein Langer Abend zum Thema „Philosophische Freiheitsrufe - Der Mensch zwischen Freiheit und neuronaler Fremdbestimmung“. Ein anderer Abend beschäftigt sich mit der Herkunft unserer deutschen Sprache. Bei der Autorenlesung „Herbstlese“ ist Wolfgang Schorlau zu Gast (24.10.),

## Schulanfang und Tempo-30 gehören zusammen!



### Am 9. September ist Schulanfang. Meine Frau spricht vom „Tempo-30-Tag“.

Es waren diesmal schon etwas besondere Ferien. Nur noch einige Tage bis zum Schulanfang. Am Sandstrand markierten wir Straßen, auf denen wir mit kleinen bunten Autos immer wieder unsere Runden drehten. Meine Frau fuhr immer am langsamsten. „Mutti gib doch richtig Gas“, rief Christine, meine Tochter.

„Nein, nein, ich übe schon für den Schulanfang. Schulanfang ist für mich Tempo-30-Tag.“

Und so fuhr sie dann Christine und mich mit ihrem Wagen einige Tage später in die Schule. Mit Tempo-30 natürlich und der großen bunten Schultüte. Sie ist eben doch unsere Beste.

Carsten L., Christines Vater



Leinfelden-Echterdingen  
Die schönste Seite der Filder.



Das neue Programmheft ist da.

Foto: Bergmann

er liest aus seinem neuen Roman "Rebellen". Wem von alldem der Kopf schwirrt, dem kann vielleicht ein „Mentales Relaxations-Training (MRT®) helfen, das neu im Psychologieprogramm steht. Möglicherweise sorgt auch der lange Abend „Schmetterlinge im Bauch oder grauer Ehealltag?“ für frischen Wind in der Partnerschaft. Und wie Deutschland gewählt hat, wird schon wenige Tage danach in der VHS analysiert und diskutiert (26.9.).

> Das Programmheft liegt im Stadtgebiet zur kostenlosen Mitnahme aus und wird auch gerne zugeschickt. Oder unter: [www.vhs.leinfelden-echterdingen.de](http://www.vhs.leinfelden-echterdingen.de)  
Anmeldung: VHS-Büro Neuer Markt 3, Tel.: 1600-315, [vhs@le-mail.de](mailto:vhs@le-mail.de)





Gedenkstiftung der beiden Filderkommunen

„Gemeinsame Erinnerung -  
gemeinsame Verantwortung für die Zukunft“



Die beiden Städte Filderstadt und Leinfelden-Echterdingen schreiben 2013/14 zum fünften Mal Fördergelder der Gedenkstiftung aus.

Gesucht werden Projekte - schwerpunktmäßig von Schülern und Jugendlichen - die die Integration sowie ein friedvolles Zusammenleben von Menschen unterschiedlicher Herkunft, Weltanschauung und Religion fördern und die das gegenseitige Verständnis fördern und zu gegenseitiger Toleranz und Respekt beitragen.

Weiterhin werden Projekte gesucht, die der Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft gedenken.

Dabei ist es wichtig, dass es sich um ein abgeschlossenes Projekt mit eigener Planung, Organisation und Umsetzung handelt. Die Dokumentation kann in schriftlicher Form, als eine kleine Ausstellung oder zum Bei-

spiel auch als Film geschehen.

Wichtig dabei sind die Eigeninitiative von Schülern und Jugendlichen, die Neuartigkeit und der Bezug zum Stiftungszweck. Eine Teilnahme ist Vereinen, Schulen, Jugendgruppen, aber auch Unternehmen möglich, die Projekte im Sinne des Stiftungszwecks durchführen. In diesem Jahr wurde beispielsweise ein Unternehmen prämiert, das ein Bewerbungstraining für Schüler einer Werkrealschule mit Migrationshintergrund durchführte.

Insgesamt stehen in der Ausschreibung im Jahre 2014 Gelder in Höhe von ca. 2.000 Euro für die Prämierung zur Verfügung.

**Das Verfahren ist zweistufig:**

Bis zum **18. November 2013** bitten wir um die Einreichung einer Projektidee, d.h. einer kurzen Beschreibung des geplanten Projekts. Der Stiftungsrat wird dann prü-

fen, ob das Projekt dem Stiftungszweck entspricht.

Ist dies der Fall, bitten wir um Einreichung des Projektberichts über die Durchführung bis **30. Mai 2014**.

*Einsendungen und Rückfragen:  
Gedenkstiftung „Gemeinsame Erinnerung – gemeinsame Verantwortung für die Zukunft“.*

> *Geschäftsstelle Natalie Heilemann, Marktplatz 1, 70771 Leinfelden-Echterdingen, Tel. 1600-219, n.heilemann@le-mail.de*

> *Prof. Dr. Willfried Nobel, Vorsitzender des Stiftungsrats, Tel. 70 46 62*

> *Für Unternehmen: Marcel Konrad, stellvertretender Vorsitzender des Stiftungsrats, Tel. 7 98 81 80*



**Führung durch die Gedenkstätte KZ-Außenlager**

Das diesjährige Motto zum Tag des offenen Denkmals am Sonntag, 8. September lautet: "Jenseits des Guten und Schönen: Unbequeme Denkmale?" Um 15 Uhr findet eine Führung durch die Gedenkstätte für die Opfer des KZ-Außenlagers Echterdingen-Bernhausen mit Dr. Bernd Klagholz, Leiter des Stadtarchivs Leinfelden-Echterdingen, statt.

Das KZ-Außenlager Echterdingen befand sich von November 1944 bis Januar 1945 auf dem Gelände des Flughafens. 600 Häftlinge jüdischen Glaubens aus 17 europäischen Ländern mussten dort Zwangsarbeit für den Flughafen leisten. Binnen zwei Monaten kamen mindestens 119 zu Tode. Die 2010 eingeweihte Gedenkstätte stammt von Dagmar Pachtner (Landshut): Zwei weiße Mauern und zwei Wege führen auf das Gräberfeld und den Hangar zu, in dem die Häftlinge untergebracht waren. Beide Orte liegen auf US-Gelände und können nicht betreten werden. Entlang der Mauer hört der Besucher die Namen der Häftlinge.

> *Echterdinger Straße 150, US-Airfield (L1208 zwischen Bernhausen und Echterdingen). Parkplätze sind vorhanden. [www.gedenkstaette-echterdingen-bernhausen.de](http://www.gedenkstaette-echterdingen-bernhausen.de)*

**Schönbuch ist Waldgebiet des Jahres 2014**

Der weitaus größte Teil des 930 ha großen Waldes auf Markung Leinfelden-Echterdingen gehört zum Schönbuch. Er wurde jetzt das Waldgebiet des Jahres 2014, das vom Bund Deutscher Forstleute ausgelobt und per Onlineabstimmung gewählt wird. Der Schönbuch erreichte 59 Prozent der insgesamt mehr als 12.000 Stimmen und siegte vor den Mitbewerbern Steigerwald (Bayern), Zittauer Gebirge (Sachsen) und Lieberoser Heide (Brandenburg).



Der Schönbuch ist das größte zusammenhängende Waldgebiet in der Region Stuttgart zwischen Stuttgart, Herrenberg und Tübingen. 99 Prozent der Fläche ist als Naturschutz-, Landschaftsschutz-, Flora/Fauna/Habitat- oder Vogelschutzgebiet ausgewiesen.

> *[www.naturpark-schoenbuch.de](http://www.naturpark-schoenbuch.de)  
[www.waldgebiet-des-jahres.de](http://www.waldgebiet-des-jahres.de)*

## Obtversteigerung 2013

Die Obstversteigerung für die gesamte Stadt Leinfelden-Echterdingen aus den städtischen, nicht verpachteten Obstwiesen ist

**am Mittwoch, den 11. September, 18 Uhr, im Großen Sitzungssaal, Rathaus Echterdingen**

Zur Versteigerung kommen ca. 69 Zentner Äpfel und 20 Zentner Birnen. Interessenten sind herzlich eingeladen.

Aufgrund des kühlen Frühjahrs ist der Ertrag an Walnüssen und Zwetschgen so gering, dass sie nicht zur Versteigerung kommen.

Ab sofort liegen im Amt für Umwelt, Grünflächen und Tiefbau, Rathaus Echterdingen, Bernhäuser Str. 13, Zimmer NO 102, Listen mit den Einzellosen, den geschätzten Obsttrüben und den Schätzpreisen für alle Interessenten zur Mitnahme aus.

> Die Liste steht auf der homepage der Stadt: [www.leinfelden-echterdingen.de](http://www.leinfelden-echterdingen.de)

**Fr. 13.9., 19 Uhr, So. 15.9., 18 Uhr, Eselsmühle**

## Die schöne Müllerin

Schuberts 20 Lieder nach den Texten von Wilhelm Müller stehen auf dem Programm. Und wo könnte der Liederzyklus atmosphärisch besser erklingen als im Ambiente der Eselsmühle. Das Besondere dieser Aufführung sind der selten zu hörende Prolog und der Epilog. Mit dabei sind der Bayreuth-Sänger Christian Tschelebiew, begleitet von Wilhelm Keitel am Klavier und Wolfgang Thiel als Sprecher und Gestalter. Karten 19 Euro (bis 14 J. 10 Euro): Kaufladen Eselsmühle und [info@wilhelm-keitel.de](mailto:info@wilhelm-keitel.de).



**Sa., 14.9., 15 Uhr, Mäulesmühle  
Kindertheater**

Vladislava und Christof Altmann feiern mit Ihren kleinen und großen Zuschauerinnen und Zuschauern ein ausgelassenes Fest. Mitreißende Mitmach- und Bewegungslieder gepaart mit ein paar Ohrwürmern. Eintritt: Kinder 5 euro, Erwachsene 7 Euro.



# L ] BÜRGERSTIFTUNG [ E

## Demenz... geht uns alle an

So ist das Motto der alljährlichen Projektwochen für eine immer demenzfreundlichere Kommune LE (siehe Seite 1 und 3). Menschen mit Demenz haben, wie alle anderen, ein Recht auf Freiheit, Gleichheit und Solidarität, also darauf, gleichberechtigter Teil der Gesellschaft zu sein. In einem frühen bis mittleren Stadium der Erkrankung können sie ein weitgehend normales Leben führen, sofern gewisse Hindernisse beseitigt werden. Für jene Mitbürger/innen, die in ihrem Alltag des öfteren auf Demenzkranke treffen und an denen es dann liegt, Barrieren abzubauen, ist der Erste-Hilfe-Kurs Demenz gedacht (12.9., 15-17:30 Uhr, Treff Zehntscheuer (Anmeldung erforderlich)). Teilhabe an sozialem Austausch und Unterhaltung soll der Nachmittag mit Kaffee und Kuchen Demenzkranken und ihren Angehörigen bieten. Zwei Clowninnen sorgen für gute Laune Kaffeemittag (13.9., 15-16.30 Uhr, Treff Impuls, Neuer Markt). Ein Tor zu Erinnerungen der Demenzkranken können Gegenstände, Gerüche oder Melodien sein, welche irgendwann für sie bedeutsam waren. Die Veranstaltung „Erinnerungsarbeit“ zeigt u.a., wie auf diesem Wege ein Zugang zum Inneren von Menschen mit Demenz ermöglicht wird (18.9., 16-17.30 Uhr, Treff Zehntscheuer). Eine Broschüre liegt in den öffentlichen Ämtern der Stadt aus. Kontakt: Pflegestützpunkt LE, Tel. 1600-229/-251

Werden Sie Stifter unter [www.buergerstiftung-le.de](http://www.buergerstiftung-le.de) Gutes tun braucht ZEIT. Und GELD.

**Di., 8.10., 15-15.50 Uhr, Zehntscheuer Echterdingen**

## Von einer die auszog, das Fürchten zu lernen

Theater Schreiber & Post. Frei nach Grimms Märchen. "Ach wenn es mich nur gruselte!" Zack, der berühmte Zirkusdirektor und Messerwerfer, kann es nicht fassen: Trimoli, seine reizende Assistentin, hat sich noch nie gegruselt!? In einem solchen Fall ist ein skrupelloser Gruselmeister gefragt. Zack gibt sich alle Mühe, um Trimoli das Fürchten zu lehren. Eine schwere Nuss, die Zack knacken muss. **Preisträger für die "Beste Produktion" der Kinderkultur Börse 2011.**

Für Kinder ab 5 Jahren  
Veranstalter: Kulturamt und Stadtbücherei  
Eintritt: 4,- Euro/ 3,50 Euro für Gruppen ab zehn Personen  
VVK-Stellen:  
Buchhandlung Seiffert, Leinfelden, Tel. 752425  
papier plus, Echterdingen, Tel. 65222818  
Bücherei Echterdingen Tel. 1600-634  
sowie unter [www.reservix.de](http://www.reservix.de)

**Sa., 14.9., 20 Uhr, Walter-Schweizer-Kulturforum, Echterdingen**

Treffpunkt: LE lacht

## Schwarze Grütze: Tabularasa Trotz Tohuwabohu

Der tägliche Informationsstrudel wirbelt uns im Kreis, im Oberstübchen ist Jahrmarkt und unser Kopfsalat springt im Quadrat. Je-

der von uns scheitert daran auf seine Weise. Die Schwarze Grütze legt im aktuellen Programm den musikalischen Zeigefinger treffsicher in genau diese Wunde. Schon beim Entziffern des Titels sind wir leicht überfordert. Man muss schon zweimal hinsehen. Und genau das machen Dirk Pursche und Stefan Klucke in ihren wie immer bemerkenswerten Liedtexten auch. Neben der



Musik brilliert das Duo vor allem durch die Sprache und ihre ausgefeilte, perfekt aufeinander abgestimmte Gestik und Mimik. Mit gekonnten Wortspielen zum Mit- und Nachdenken knüpft das Programm an die Informationsflut, die täglich auf uns einprasselt. Aberwitzig werden Worte gedreht, gedrechselt und gestabreimt.

Karten sind zum Preis von 22,- Euro (ermäßigt 13,20 Euro) bei folgenden Vorverkaufsstellen erhältlich:

Buchhandlung Seiffert, Leinfelden, Tel. 752425  
papier plus, Echterdingen, Tel. 65222818  
Kartenlädle, Vaihingen, Tel. 901445  
und [www.reservix.de](http://www.reservix.de).  
Veranstalter ist das Kulturamt



**So., 22.9., 16 Uhr, Zehntscheuer Echterdingen**

Treffpunkt: Theater um 4

**“Lebenslang”**

Udo Zepezauer und Mirjam Woggon spielen in Doppelrollen das Paar Andi und Caro und deren Lifetimetherapeuten, die versuchen, nicht nur den beiden, sondern auch allen Zuschauern das Leben und ihre Beziehungen mit Freude zu erfüllen. Wie das endet, kann man sich vorstellen: Tragisch-komische Situationen für alle Beteiligten, Schlager, wie man sie noch nie gehört hat sowie Rollenspiele und Improvisation, um sich dem Mysterium Beziehung zu nähern - bisweilen alles zusammen. Dabei bedienen sich Andi und Caro der Stereotypen: Er ist ein erst maulfauler, dann zünftiger Schwabe, sie eine erst neurotische, dann nörgelige Norddeutsche. Sie lernen sich umständlich kennen, sie singen sich die Liebe zu und lachen über die dialektale Differenz. Gekrönt wird das Liebeswerben mit einem Jubellied auf das Leben im Kanon mit dem Publikum.



Karten sind zum Preis von 19,80 Euro (ermäßig 13,20 Euro) bei folgenden Vorverkaufsstellen erhältlich:

Buchhandlung Seiffert, Leinfelden, Tel. 752425

papier plus, Echterdingen, Tel. 65222818

Kartenlädle, Vaihingen, Tel. 901445

und [www.reservix.de](http://www.reservix.de).

Veranstalter ist die Stadt Leinfelden-Echterdingen, Kulturamt.

**FilderhalLE  
Kongress- und  
Tagungszentrum**



**So., 15.9., 10 Uhr, Studio II**  
Liebenzeller Mission

**Lichtblick Gottesdienst**

**Veranstalter:** Liebenzeller Gemeinschaft  
Eintritt frei

**Vernissage: So., 15.9., 11 Uhr,**  
**Großes Foyer EG und OG**

Ausstellung der "Künstler im Maisenbacher Atelier"

**Querschnitte. Erosionen.  
Vegetationen.**

Bis 13. Oktober präsentieren sich zum dritten Mal die Künstler des Maisenbacher Ateliers mit einer Ausstellung in der Filderhalle.

Inspiriert durch ihre diesjährige Malreise, erzählen die Künstler in ihren Bildern eine farbenfrohe Geschichte über Vegetationen, Formationen und Stimmungen auf der Kanarischen Insel La Gomera.



Besondere Akzente setzen die Künstler mit einem Spektrum ausgefeilter Technik, das alle Bilder auszeichnet. Entstanden sind so hauptsächlich Arbeiten in Acryl-

und Mischtechniken, häufig ergänzt durch ungewöhnliche Effekte, mit denen die Farbflächen zusätzlich bearbeitet wurden. Vielfach erweitert werden die Kompositionen durch die Integration diverser Collage-Materialien. Teilnehmende Künstler: Heidi Haussmann, Stuttgart; Jörg Huber, Stuttgart; Barbara Hennecke, Reutlingen; Irmgard Lang-Röhrle, Leinfelden; Hugo Honc, Leinfelden; Marianne Mueck, Reichenbach; Erika Koch, Bad Liebenzell; Brigitte Radermayr, Bad Liebenzell (Foto). Veranstalter:

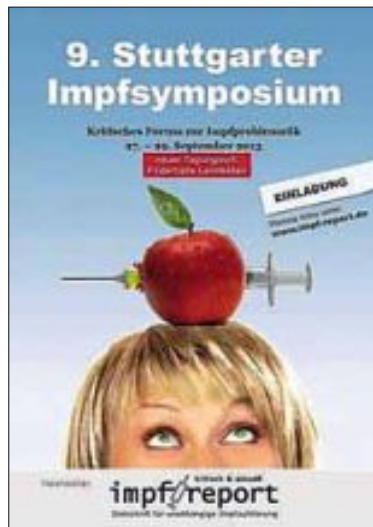
Maisenbacher Atelier, Bad Liebenzell

**Sa., 28.9., u. So., 29.9., 9 Uhr,**  
**gesamte Filderhalle**

9. Stuttgarter Impfsymposium

**Kritisches Forum zur  
Impfproblematik**

Das Stuttgarter Impfsymposium ist vermutlich die bekannteste impfkritische Veranstaltung im deutschen Sprachraum. Praktizierende Ärzte, erfahrene Heilpraktiker, Apotheker, Rechtsanwälte und Medizinjournalisten beleuchten in ihren Vorträgen die verschiedensten Aspekte rund um die Impfentscheidung.



Die Veranstaltung ist sowohl für Fachleute wie auch für Laien geeignet und eine ideale Gelegenheit, sich in Fragen der Durchimpfungspolitik der Gesundheitsbehörden auf den aktuellen Stand zu bringen. Darüber hinaus ist das Symposium eine beliebte Gelegenheit, Gleichgesinnte zu treffen, sich kennenzulernen und auszutauschen. Hierzu dienen insbesondere die Kurz-Workshops zu

**wirtschaftsOASE**  
**Leinfelden - Echterdingen**

**Wir sind dabei, weil...**

„...wir auch bei unserem dritten Messeauftritt mit SICHERHEIT für Privatpersonen und Unternehmen da sein wollen. Insbesondere wird dieses Jahr der Schwerpunkt unserer fachmännischen Beratungen die Rauchmelderpflicht in Baden-Württemberg sein.“

Marlis und Armin Miller  
Miller Security Products GmbH

**LE**  
Leinfelden-Echterdingen - wo sonst.

verschiedenen Themen am Samstagabend. Programm und Preise: [www.impf-report.de/veranstaltungen/symposium2013.html](http://www.impf-report.de/veranstaltungen/symposium2013.html)

**Veranstalter:**

Hans Tolzin Verlag, Zeitschrift Impf-Report

**So., 29.9., 10 - 17 Uhr, Studio II**

**Die Krux mit der Tradition**

Zeitgenössische Malerei auf Wanderschaft



Die Galerie Granec und Mitteldorf zeigt im Jahr nach ihrem 20-jährigen Bestehen eine Auswahl aus ihren „Kunstkammern“, die für den malerischen Zwiespalt steht: Wieviel Tradition darf und wieviel Innovation muss oder besser: kann in der Malerei noch sein? Sowohl gegenständliche Arbeiten als auch absolute Abstraktionen präsentiert die Augsburger Wandergalerie bei einem ihrer "Gastspiele", das Werke internationaler Künstler vom renommierten Maler bis hin zum neu entdeckten Talent vorstellt. Nicht nur, wer zu den erschwinglichen und beschwingenden Preisen ein Werk erwerben will, ist eingeladen, bei freiem Eintritt Blicke zu wagen: vor Ort und unter [www.galerie-gm.de](http://www.galerie-gm.de)

**Veranstalter:**

Galerie Granec und Mitteldorf, Augsburg